



© Getty Images - stock.adobe.com

# MethodenAkademie

## Herbst 2022

# METHODENAKADEMIE HERBST 2022

## Inhalt

- 4 **Konflikt und Aggression**  
Schlagfertig reagieren und deeskalieren
  - 5 **Kleiner Fußabdruck – große Wirkung**  
Veranstaltungen nachhaltig gestalten
  - 6 **Medien- und Öffentlichkeitsarbeit**  
Tipps aus der Redaktion
  - 7 **Digitale Beteiligungsformate**  
Was kann online?
  - 8 **Angst vor der Diversity-Falle?**  
Diskriminierung im Alltag vermeiden und  
für niederschwellige Angebote sensibilisieren
- 

## Workshopangebot

**Workshop anbieten:** Wenn Sie einen Workshop anbieten möchten, senden Sie uns ein Angebot an [office@sbw.salzburg.at](mailto:office@sbw.salzburg.at).

**Workshop buchen:** Auf Anfrage werden die Workshops auch bei Partnerorganisationen der Erwachsenenbildung angeboten. Anfragen richten Sie an [office@sbw.salzburg.at](mailto:office@sbw.salzburg.at).

## Kontakt

**Mag. Brigitte Singer**, Tel: 0662-872691-15, E-Mail: [brigitte.singer@sbw.salzburg.at](mailto:brigitte.singer@sbw.salzburg.at)

## Die Vielfalt im Mittelpunkt!



Bei Seminaren und Veranstaltungen haben wir die Möglichkeit, uns auszutauschen und einander die vielfältigen Ansätze und Gedanken näherzubringen. Ein solches Bildungsangebot in den Gemeinden ist eine Bereicherung, doch die Planung und Vorbereitung erfordern Zeit und Engagement. Um die Menschen zu erreichen, ist eine zielgerichtete Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sinnvoll.

Nachhaltigkeit und klimafreundliche Veranstaltungsplanung erfahren eine große Nachfrage. Dazu stellen wir uns die Frage, wie man mit einem möglichst kleinen ökologischen Fußabdruck eine große Wirkung erzielen kann.

In unserem gesellschaftlichen Zusammenleben sind wir gerade jetzt von einer polarisierenden Meinungsvielfalt geprägt. Gespräche, Handlungen oder öffentliche Stellungnahmen können schnell zu einem hohen Konfliktpotential führen. In einfachen Gesprächssimulationen und Rollenspielen können Situationen solcher Auseinandersetzungen betrachtet und analysiert werden. Dabei finden deeskalierende Methoden Anwendung und die persönliche Wahrnehmung wird gestärkt.

Unsere Gesellschaft wird vielfältiger und ich sehe dies positiv. Doch wie gehen wir mit Diskriminierung im Alltag um? Durch bewusste Übungen werden solche Situationen erkannt und damit kann Diskriminierung vermieden werden. Gegenseitiger Respekt fördert unser gesellschaftliches Potential und sorgt für ein gleichberechtigtes Miteinander.

Ich lade Sie herzlich ein, die vielfältigen Angebote der MethodenAkademie zu nutzen, um sich neue Impulse für Ihre Tätigkeit zu holen und Ihre Kompetenzen zu erweitern!

Mag. (FH) Andrea Klambauer Präsidentin des Salzburger Bildungswerkes

# METHODENAKADEMIE HERBST 2022

## Konflikt und Aggression

### Schlagfertig reagieren und deeskalieren

Was beinhaltet das dialoglabor-Konzept zur Deeskalation?

Der dialoglabor-Ansatz zur Deeskalation lautet: Jede Konflikt-Eskalation, die im Vorfeld vermieden wurde, ist gut. Und sollte es einmal so richtig „krachen“, dann sind die Teilnehmenden darauf vorbereitet, denn sie wissen, wie sie geschickt agieren und sich selbst behaupten können und wie es gelingt, zum Vorteil für alle Beteiligten zu deeskalieren.



Referent: **Mag. Markus Hopf** ist Lebens- und Sozialberater, Mediator, Supervisor, Deeskalationstrainer und Theaterpädagoge. Dialoglabor Salzburg – [dialoglabor.at](http://dialoglabor.at)

© Markus Hopf

**Freitag, 23. September 2022** · 14.00 bis 18.00 Uhr

Salzburg, Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18, Tagungsraum 2. Stock

Kosten und Anmeldung: siehe Seite 9

# Kleiner Fußabdruck – große Wirkung

## Veranstaltungen nachhaltig gestalten

Veranstaltungen sind ein wichtiges Medium des sozialen Miteinanders und der Wissens- und Kulturvermittlung. Welchen Eindruck eine Veranstaltung bei den Teilnehmenden hinterlässt, hängt zu einem großen Teil von ihrer Qualität ab. Diese wird auch an der Nachhaltigkeit und dem schonenden Umgang mit Ressourcen gemessen. Am Beispiel des Kulturhauses Emailwerk und des „Green Event Salzburg“-Programms gibt dieser Workshop Anregungen. Beginnend bei Bewerbung und Druckwerken bis hin zur angebotenen Verpflegung gibt es viele Möglichkeiten, ressourcenschonend zu veranstalten.



Referent: **Leo Fellingner** ist Gründer und Vorsitzender des Kulturvereins KUNSTBOX und des offenen Kulturhauses Emailwerk in Seekirchen, Gründer und Leiter von MOONCITY, ein Hub für Neue und Elektrische Mobilität. © Fellingner



Referent: **Mag. Martin Signitzer** hat Soziologie und Biologie studiert, ist Mitarbeiter beim Klimabündnis Salzburg und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Nachhaltigkeit. © Klimabündnis



Referentin: **Mag. Sabine Wendtner** ist beim Klimabündnis Salzburg unter anderem für die Planung und Organisation von Veranstaltungen zuständig. Gemeinsam mit Martin Signitzer betreut sie das „Green Event Salzburg“-Programm. © Klimabündnis

**Freitag, 14. Oktober 2022** · 14.00 bis 18.00 Uhr

Salzburg, Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18, Tagungsraum 2. Stock

Kosten und Anmeldung: siehe Seite 9

## Medien- und Öffentlichkeitsarbeit Tipps aus der Redaktion

Eine reibungslose Kommunikation mit und über die Medien entscheidet wesentlich darüber, wie bzw. ob Ihr Anliegen in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird: Was muss beachtet werden, damit Berichte auch veröffentlicht werden? Was ist für eine Zeitung bzw. die Medien interessant? Wie verfasse ich Aussendungen so, dass Redaktionen damit arbeiten können?

In einem praktischen Arbeitsteil üben wir Gestaltung und Gliederung einer Presseausendung sowie die Erstellung einer Kurz- und Langversion. Bitte für die praktische Arbeit eigenes Material (Inhalt und Bild) sowie nach Möglichkeit einen Laptop mitbringen.



Referent: **Thomas Strübler** ist seit 2008 als Print-Journalist tätig – zunächst für das Monatsmagazin ECHO, später für die SVZ, das Salzburger Fenster und seit 2016 für die Salzburger Woche (Stadt Nachrichten, Tennengauer Nachrichten und seit 2019 Flachgauer Nachrichten). © Richard Schnabler

**Freitag, 11. November 2022** · 14.00 bis 18.00 Uhr

Salzburg, Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18, Tagungsraum 2. Stock

Kosten und Anmeldung: siehe Seite 9

# Digitale Teilnahmungsformate

## Was kann online und was kann offline?

Wir wollen uns digitale Teilnahmungsformate genauer ansehen. Was heißt hybrid, was brauche ich dazu, wie kann ich Webinare umsetzen, welche Möglichkeiten gibt es? Und wie kann bei Bildungsveranstaltungen, Vereinstermine, Bibliotheksinfos und Kulturveranstaltungen Teilnahmung online und offline gelingen?

Wir probieren einiges aus und begeben uns in die Welt in und um den Bildschirm.



Referentin: **Carmen Bayer BA** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen. Ihr Aufgabenbereich umfasst unter anderem die Entwicklung des digitalen Angebots sowie die Moderation von Zukunftswerkstätten.

© Sarah Baier

**Freitag, 2. Dezember 2022** · 14.00 bis 18.00 Uhr

Salzburg, Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18, Tagungsraum 2. Stock

Kosten und Anmeldung: siehe Seite 9

## Angst vor der Diversity-Falle? Diskriminierung im Alltag vermeiden und für niederschwellige Angebote sensibilisieren

Überflüssiges, abstraktes Gequassel oder grundlegende Notwendigkeit – unterschiedliche Bedürfnisse im Umgang miteinander führen häufig zu (unabsichtlichen) Verletzungen. Meist steht das Bedürfnis nach Klarheit in direktem Widerspruch zu konkreten Grenzüberschreitungen.

Dabei braucht es nicht viel, um Sicherheit in Haltung und Sprache in möglicherweise herausfordernden Situationen zu erlangen.

Wie können Angebote sensibel gestaltet sein (Thema, Bewerbung, Begrüßung, Begegnung, Sprache, Haltung), um Alltagsdiskriminierungen zu verhindern?

Anhand einer einfachen und wirkungsvollen Methode können die Teilnehmenden in einem gemeinsamen Prozess mehr Klarheit über die Wirkung eigener Verhaltensweisen finden.



Referentin: **Conny Maxima Felice** ist Geschäftsführerin der  
LGBTIQ\*-Organisation HOSI Salzburg und Mediatorin.

© Conny M. Felice

**Freitag, 20. Jänner 2023** - 14.00 bis 18.00 Uhr

Salzburg, Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18, Tagungsraum 2. Stock

Kosten und Anmeldung: siehe Seite 9



## Kosten und Anmeldung

**Teilnahmebeitrag:** Euro 25,-/Euro 15,- (ermäßigt). Die Ermäßigung gilt für Studierende und Geringverdienende.

Für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Salzburger Bildungswerkes und der Gemeindeentwicklung sowie Bibliothekarinnen und Bibliothekare der Salzburger Bibliotheken ist die Teilnahme kostenlos.

**Anmeldung** bis 3 Tage vor dem Workshop unter Bekanntgabe von Namen und Adresse per E-Mail an [office@sbw.salzburg.at](mailto:office@sbw.salzburg.at). Zahlung in bar beim Workshop. Teilnahme- und Zahlungsbestätigung werden vor Ort ausgegeben.

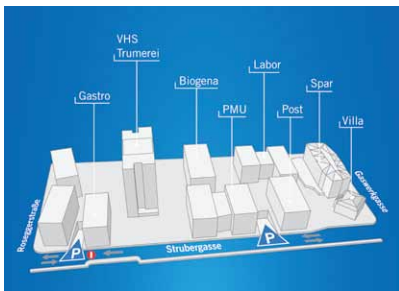
Die Mindestteilnahmezahl beträgt 6 Personen.

### Online-Angebote

Bei Online-Angeboten erhalten Sie für die Bezahlung des Teilnahmebeitrags eine Rechnung. Nach Zahlungseingang erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung die Zugangsdaten zum Online-Raum per E-Mail zugesandt.

---

## Anfahrt/Lageplan Stadtwerk



- Workshops finden im Gebäude „Post“ statt.
- Fahrradständer sind ausreichend vorhanden.
- Öffentliche Anfahrt: Buslinie 4/7, S-Bahn-Haltestelle Mülln (5 Gehminuten)
- Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten gibt es in der Tiefgarage im Haus.



# dreieck

Das **EB-Magazin „dreieck“** informiert halbjährlich über bildungs- und gesellschafts-politische Themen, über aktuelle Initiativen und Projekte des Salzburger Bildungswerkes und über die Aktivitäten der Bildungswerke vor Ort und in den Regionen.



## Sie möchten mehr darüber erfahren?

Bei Interesse schicken wir Ihnen das „dreieck“ gerne zu! Bitte geben Sie Ihre Daten unter Tel: 0662-872691 oder per E-Mail: [office@sbw.salzburg.at](mailto:office@sbw.salzburg.at) bekannt. Wir nehmen Sie umgehend in den Verteiler auf.

---

## Lehrgang

# Qualifizierte/r Museumsmitarbeiter/in

Zur Professionalisierung der regionalen Museumsarbeit bietet der Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen seit 2013 den Lehrgang zum/zur „Qualifizierten Museumsmitarbeiter/in“ an. Durch die Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk ist die Anrechnung ausgewählter Kurse für den Lehrgangsabschluss möglich.

Für die äquivalente Anerkennung ist der Besuch von jeweils zwei Seminaren aus dem Programm der MethodenAkademie nötig. Die Teilnahme an folgenden Angeboten ersetzt einen Kurs aus dem Modul „Außenwirkung und Rechtliches“:

- Freitag, 23. September 2022, 14.00 bis 18.00 Uhr  
Konflikt und Aggression  
Schlagfertig reagieren und deeskalieren
- Freitag, 11. November 2022, 14.00 bis 18.00 Uhr  
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tipps aus der Redaktion



# Partner der MethodenAkademie



**Salzburger Bildungswerk**  
Strubergasse 18/3, 5020 Salzburg  
Tel: 0662-872691  
E-Mail: office@sbw.salzburg.at



**Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen**  
Strubergasse 18, 5020 Salzburg  
Tel: 0662-873206  
E-Mail: carmen.bayer@jungk-bibliothek.org



**Referat Kultur und Wissenschaft**  
Postfach 527, 5010 Salzburg  
Tel: 0662-8042-5616  
E-Mail: bibliotheken@salzburg.gv.at



**Agenda 21 und Bürgerbeteiligung SIR**  
Schillerstraße 25, 5020 Salzburg  
Tel: 0650-6234554 oder 0664-5008253  
E-Mail: kristina.sommerauer@salzburg.gv.at



**Dachverband Salzburger Kulturstätten**  
Dreifaltigkeitsgasse 3/3, 5020 Salzburg  
Tel: 0650-9702908  
E-Mail: dachverband@kultur.or.at



**Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen**  
Zugallistraße 10, 5010 Salzburg  
Tel: 0662-8042-2993  
E-Mail: museen@salzburgervolkskultur.at



STADT : SALZBURG



Gehe Deinen Weg! Bewirb Dich  
für die Pflegefachassistenz!

VIELSEITIG.  
SOZIAL.  
PRAXISNAH.  
SICHER.

Deine Chance, Deine Zukunft  
im Uniklinikum Salzburg!



## AUSBILDUNG ZUR PFLEGEFACHASSISTENZ

Vollzeit und Teilzeit

AUSBILDUNGSBEGINN  
JEWEILS OKTOBER UND MÄRZ

Infos und Anmeldung: [www.salk.at/bildung](http://www.salk.at/bildung)

